

Inhalte und methodisch- didaktische Angebote zur europäischen Jugendförderung

Burgkirchen a.d. Alz

20.01.09

Hintergrund

Forschungsgruppe Jugend & Europa

Theoretische Konzeptentwicklung

Praxisansätze

Themen

⇒ Förderung von einem aktiven, europäischen
Bürgerbewusstsein Jugendlicher

⇒ Identität und Werte

⇒ Interkulturelles Lernen von Demokratie und Toleranz

⇒ Strategieentwicklung für Jugendpolitik in Europa

Ziel

Verbesserung der Partizipation Jugendlicher in Europa

Jugend und Europa

Weißbuch

„Neuer Schwung für die Jugend Europas“ (2001)

- 1. EU Programm JUGEND in Aktion bis 2013**
- 2. Strukturierter Dialog seit 2006**
- 3. Neue EU Jugendstrategie ab 2009**

⇒ `Lackmustest´ : Europawahl 2009

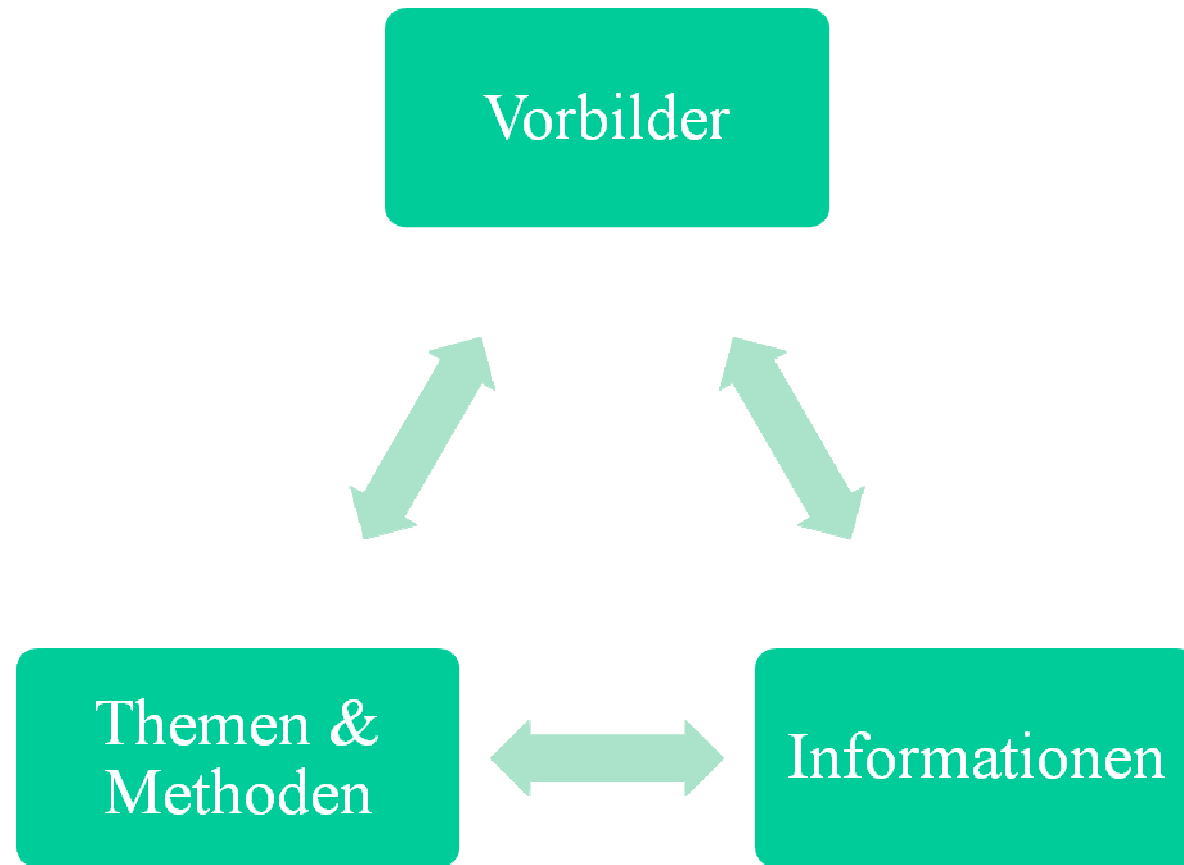
Europäische Identität von Jugendlichen

- Definition von *EUrope* – komplex und vage
- EU & Jugendliche – widersprüchliches Verhältnis
- Soziale, kulturelle und geografische Bindungen = relevante Bezugsgröße

Resultat

**Jugendliches Empfinden gegenüber Europa:
Skepsis und Informationsdefizite**

Defizitdreieck



Ansätze und Anforderungen



Rolle von Peer Group Education

Peer group

= ähnliches Alter und sozialer Hintergrund

- Vertrauensvorsprung und glaubwürdige Informationsquelle
- Vorteil durch Empathie aufgrund ähnlicher Lebensumständen
- Jugendgerechte Kommunikation

Ziel: Empowerment Jugendlicher

Methoden

- Jugendgerecht - erlebnisorientiert
- Interaktiv – diskussionsfördernd
- ausgewogen zwischen Meinungsbildung und Informationsvermittlung

=> nur Mittel zum Zweck (Inhalt)

Europäische Jugendförderung Inhalte und Methoden



Fazit: Europa beginnt vor Ort
und zwar als eine Idee...

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit

feldmann@fgje.de

www.fgje.de